

Vermarktung kommunaler Grundstücke für den Bau von Windenergie- und PV-Anlagen – Interessebekundungsverfahren und vertragliche Rahmenbedingungen

Produktnummer 2026-60120K

Termin 07.-07.12.2026 09:00-16:45 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in 299.00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Vorgestellt werden sog. Interessebekundungsverfahren, mit denen die Gemeinden marktübliche Gegenleistungen für die Inanspruchnahme ihrer Grundstücke zur Energiegewinnung erzielen können, ohne dabei ein förmliches Vergabeverfahren durchführen zu müssen.

Dabei wird eingegangen auf die kommunalverfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen, die Ausgestaltung des Verfahrens und in Grundzügen auf die Erarbeitung einer Wertungsmatrix.

Zudem werden mögliche Inhalte der sich an das Interessebekundungsverfahren anschließenden Gestattungsverträge unter besonderer Berücksichtigung der Interessen kommunaler Grundstückseigentümer einschließlich möglicher Beteiligungsmodelle vorgestellt.

Dozenten

Ralf Bitterwolf

Rechtsanwalt ,Dipl. Verwaltungswirt und Syndikusanwalt des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz, Autor mehrerer Fachbücher und zahlreicher Fachbeiträge.

Hans-Jürgen Rossbach

Lernziele

Verschaffung von Kenntnissen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zur Vermarktung von Grundstücken in kommunalem Eigentum zur Nutzung als Standorte für Windenergie- und Freiflächenphotovoltaikanlagen.

Zielgruppe

Betroffene Mitarbeiter:innen und Entscheidungsträger von Kommunalverwaltungen.

Veranstalter

Ort

VWA Karlsruhe Kaiserallee 12 e 76133 Karlsruhe

Kontakt

Information

Ursula Deck 0721/985 50 14 ursula.deck@vwa-baden.de

Konzeption und Beratung

Gerhard Maurer 0721/985 50 15 gerhard.maurer@vwabaden.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise

VWA Karlsruhe

Zusatzinformationen

AKBW-Fortbildungspunkte werden beantragt